



- online med.-wiss. Anfragen stellen
- detaillierte Informationen zu unseren Präparaten (auch zum Download)

Cosentyx® – Praktische Hinweise zum Reisen unter der Therapie mit Secukinumab

Diese Informationen dienen zur Beantwortung Ihrer spontanen medizinischen Anfrage. Bitte beachten Sie, dass die hier zur Verfügung gestellten Informationen einzig im Zusammenhang mit Ihrer spontan gestellten Anfrage zu verstehen sind.

Zusammenfassung:

- Cosentyx® (Wirkstoff Secukinumab) ist ein rekombinanter, vollständig humaner monoklonaler Antikörper gegen Interleukin 17A (IL-17A) [1].
- Cosentyx ist ein biotechnologisches Produkt, das besondere Vorsicht bei Lagerung und Transport erfordert. Bei der Mitnahme auf Reisen sollte darauf geachtet werden, dass die Lagerungsbedingungen gemäß Fach- und Gebrauchsinformation eingehalten werden [1-5].
- Bei der Mitnahme von Cosentyx ins Ausland ist die Mitführung einer ärztlichen Bescheinigung sinnvoll. Auf Flugreisen sollte Cosentyx im Handgepäck transportiert werden.

Lagerung und Transport

Cosentyx ist ein biotechnologisches Produkt, das besondere Vorsicht bei Lagerung und Transport erfordert. Gemäß Fach- und Gebrauchsinformation gelten die folgenden Bedingungen [1-5]:

- Im Kühlschrank lagern (2°C–8°C).
- Nicht einfrieren.
- In der Originalverpackung aufbewahren, um den Inhalt vor Licht zu schützen.

Bei Abweichungen von den spezifizierten Aufbewahrungsbedingungen ist eine Beschädigung der Wirksubstanz nicht auszuschließen.

Eine kurzfristige Unterbrechung der Kühllagerung, z. B. für den direkten Transport von Cosentyx aus der Apotheke zum Kunden oder vom Kunden zum behandelnden Arzt, hat keinen negativen Einfluss auf die Produktqualität. Falls nötig, kann Cosentyx ungekühlt für einen einmaligen Zeitraum von bis zu 4 Tagen bei Raumtemperatur nicht über 30 °C gelagert werden¹.

Cosentyx darf keinesfalls eingefroren werden. Beim Transport in Kühltaschen ist daher zu beachten, dass das Medikament nicht in direkten Kontakt mit den Kühlelementen kommt.

Mitnahme von Cosentyx ins Ausland

Um Problemen beim Zoll oder bei Grenzkontrollen vorzubeugen, kann die Bescheinigung der Notwendigkeit zur Mitführung des Arzneimittels in einem mehrsprachigen Formular sinnvoll sein. Ein solches Formular kann beispielsweise auf der Internetseite des [ADAC](#) heruntergeladen werden [6].

Informationen zu speziellen Anforderungen für die Mitnahme von Medikamenten in einem Reiseland können bei der Vertretung des betreffenden Landes in Deutschland in Erfahrung gebracht werden. Die Adressen der Botschaften und Konsulate in Deutschland sind im Internetauftritt des [Auswärtigen Amtes](#) verlinkt [7]. Falls besondere Vorgaben bestehen, sollte der Patient diese mit dem Arzt besprechen.

Verfügbarkeit von Cosentyx im Ausland

Bei längeren Aufenthalten im Ausland besteht theoretisch die Möglichkeit, Cosentyx vor Ort in einer Apotheke zu beziehen. Beim medizinischen Infoservice* kann für ein konkretes Reiseland angefragt werden, ob und in welcher Form (Fertigspritze, Pen oder als Pulver, das aufgelöst und dann gespritzt wird) Cosentyx im Reiseland vermarktet wird. Über die tatsächliche zeitnahe Versorgung mit dem Medikament in ausländischen Apotheken kann Novartis Pharma Deutschland keine Auskunft geben.

Für Patienten ist es ratsam, vor Reiseantritt die Erstattung für im Ausland bezogenes Cosentyx mit der Krankenkasse abzuklären.

Mitnahme von Cosentyx auf Flugreisen

Auf Flugreisen sollte Cosentyx auf jeden Fall im Handgepäck transportiert werden. Dazu empfiehlt es sich, eine mehrsprachige Bescheinigung der Notwendigkeit zur Mitführung des Arzneimittels mitzuführen. Insbesondere bei längeren Flügen ist es sinnvoll bei der Fluggesellschaft anzufragen, ob das Medikament im Bordkühlschrank gelagert werden kann.

Risiko von Infektionen

Durch die Therapie mit Cosentyx ist es möglich, dass das Risiko für Infektionen erhöht ist. Insbesondere bei Reisen in Länder mit einem niedrigeren Hygienestandard ist daher darauf zu achten, allgemeine Hygienemaßnahmen (z.B. regelmäßiges Händewaschen, Vorsicht beim Verzehr von ungekochten Lebensmitteln) einzuhalten.



Impfschutz vor Reisen

Eine Reise ist eine gute Gelegenheit, um vom Arzt oder Apotheker den Standardimpfschutz überprüfen zu lassen und sich über empfohlene bzw. notwendige Reiseimpfungen zu informieren. Die richtige Vorsorge ist abhängig vom Reiseziel, der Art der Reise und dem persönlichen Risiko, z.B. aufgrund einer Vorerkrankung.

Patienten unter Behandlung mit Cosentyx können mit inaktivierten Impfstoffen oder Totimpfstoffen geimpft werden. Klinische Daten deuten darauf hin, dass unter der Therapie mit Cosentyx ein adäquater Impfschutz aufgebaut werden kann¹.

Lebendimpfstoffe (z.B. Masern, Mumps, Röteln, Gelbfieber, Varizellen, Typhus, Polio, BCG) sollten während einer Therapie mit Cosentyx nicht appliziert werden, da eine immunsuppressive Therapie eine Kontraindikation für die Durchführung von Lebendimpfungen darstellt¹. Notwendige Impfungen mit Lebendimpfstoffen sollten bereits 4 Wochen vor Beginn der Therapie mit Cosentyx abgeschlossen sein.

Stand: 07/2021

NOVARTIS Pharma GmbH

*Bei weiterführenden individuellen medizinischen Fragen wenden Sie sich gerne an:
Novartis Pharma GmbH • Medizinischer Infoservice
☎ (0911) 273-12 100 **Fax** (0911) 273-12 160
@ infoservice.novartis@novartis.com
Live Chat www.chat.novartis.de

LITERATUR:

1. Fachinformation Cosentyx® 150 mg / 300 mg Injektionslösung in einem Fertigpen und in einer Fertigspritze <https://www.fachinfo.de/pdf/020597>.
2. Gebrauchsinformation Cosentyx® 150mg Injektionslösung in einem Fertigpen. https://www.novartis.de/system/files/product-info/360092_GI_Cosentyx.pdf.
3. Gebrauchsinformation Cosentyx® 150mg Injektionslösung in einer Fertigspritze. https://www.novartis.de/system/files/product-info/360089_GI_Cosentyx.pdf.
4. Gebrauchsinformation Cosentyx® 300mg Injektionslösung in einer Fertigspritze. https://www.novartis.de/system/files/product-info/419300_GI_Cosentyx.pdf.
5. Gebrauchsinformation Cosentyx® 300mg Injektionslösung in einem Fertigpen. https://www.novartis.de/system/files/product-info/419706_GI_Cosentyx.pdf.
6. ADAC-Ratgeber Reisen: https://www.adac.de/reise_freizeit/ratgeber_reisen/reisemedizin/tipps-infos/tipps/medikamentenmitnahme.aspx. 2021.
7. Länderinformationen des Auswärtigen Amtes: http://www.auswaertiges-amt.de/sid_7F421DE6DD27B9726946FA8404EDCDCE/DE/Laenderinformationen/LaenderReiseinformationen_node.html. 2021.

